

Landesfeuerwehrmusikausschuss Hessen, Montag, 30. März 2026

## Landesfeuerwehrmusikversammlung am 29.03.2026 in Lorsch



Am Sonntag, den 29. März 2026 lud der Musikausschuss im Landesfeuerwehrverband Hessen e.V. seine Musikgruppen zur Landesfeuerwehrmusikversammlung ein. In diesem Jahr war der Musikzug der Freiwilligen Feuerwehr Lorsch mit dem Kreisfeuerwehrverband Bergstraße der lokale Gastgeber.

Neben den Musikgruppen der Hessischen Feuerwehrmusik konnten auch Ehrengäste aus Feuerwehr, und Politik zur Landesfeuerwehrmusikversammlung begrüßt werden, die dem Ruf gerne folgen und Grußworte sprachen.

Zu Beginn der Veranstaltung gedachte man der verstorbenen Kameradinnen und Kameraden. Ganz besonders sei die Schriffführerin des Musikausschusses, Martina Fenzl, erwähnt, die im Juli 2025 überraschend im Alter von 56 Jahren verstorben ist.

In seinem Jahresbericht ging Landesstabführer Eckhardt auf viele Ereignisse aus 2025 ein und gab einen Ausblick auf 2026. Die Feuerwehrmusik war bei vielen Veranstaltungen der Feuerwehren auf allen Ebenen von kommunal



bis Landesebene, wie bei der Landesfeuerwehrversammlung in Bad Orb vertreten.

Der Hessentag ist immer ein wichtiges Ereignis. So waren viele Feuerwehrmusikgruppen sowohl beim Ehrenamtstag als auch beim Tag der Musik gemeinsam mit dem HMV vertreten. Ein besonderes Ereignis war am 28.06.2025 Sound of Fire 2026 in Barig-Selbenhausen, Kreis Limburg-Weilburg. Hier wurde zum zweiten Mal ein Landesfeuerwehrmusikfest an den Start gebracht. Es gab einen ganzen Abend lang Feuerwehrmusik pur zu erleben. Damit präsentierte sich die hessische Feuerwehr musikalisch auf vielfältigste Art in der Öffentlichkeit.

Auch dieses Jahr werden sich Feuerwehrmusikgruppen am Hessentag in Fulda beteiligen. Den Ehrenamtstag wird die Feuerwehrkapelle der FF Fulda-Dietershan umrahmen und sieben weitere Gruppen werden am Tag der Musik teilnehmen.

Auch für 2026 ist wieder eine Veranstaltung geplant. Zum Landesfeuerwehrmusikfest Sound of Fire am 21.06.2026 sind alle Musikgruppen der hessischen Feuerwehr herzlich nach Oberursel-Bommersheim eingeladen. Ab 11 Uhr werden verschiedene Gruppen in der Burgwiesenhalle bei freiem Eintritt die Vielfältigkeit der Feuerwehrmusik präsentieren. Am Vorabend feiert der Musikzug Bommersheim sein 75jähriges Jubiläum.

Die Präsenz auf Social Media wurde konstant ausgeweitet. Nicht zuletzt der musikalische Adventskalender sowie die Aktion „Feuerwehrmusik ist cool...!“ sorgten für mehr Follower auf allen Kanälen. Seit gut einem Jahr gibt es auch einen WhatsApp Kanal der Feuerwehrmusik Hessen, den jeder abonnieren kann. Hier wird ähnlich wie auf Facebook und Instagram über anstehende Lehrgänge und Veranstaltungen der Orchester berichtet. Somit ist die gängige Bandbreite der Social-Media-Kanäle abgedeckt.

Das Ausbilder-Team, Anja Kirchhof und Jana Poetzel, gab einen Rück- und Ausblick auf die Aktivitäten in diesem Bereich. 2025 nahmen 228 Musikerinnen und Musiker an verschiedenen Lehrgängen und Workshops teil. Gerade die Workshops decken ein weites Spektrum von Social Media Kompetenz über kleine Trommel und Tub bis hin zu einem hochkarätigen Workshop für Egerländer Blasmusik. In letzterem lernten 60 Musiker aus 19 Gruppen die Blasmusik auch mal anders kennen. Die Dozenten Holger Müller, Franz Tröster und Markus Euler der Original Egerländer Musikanten beschränkten sich nicht nur auf das klassische Egerländer Repertoire, sondern streuten auch Stücke der modernen Pop- und Rockmusik, wie „Westerland“ von den Ärzten, „Forever Young“ von Alphaville und das Lummerland-Lied aus der Augsburger Puppenkiste, mit ein.

Die aktuelle Lehrgangsübersicht findet sich auf der Homepage <https://www.feuerwehrmusik-hessen.de/lehrgaenge-workshops> und steht auch Musikern aus anderen Verbänden offen.

Auch die Jugendarbeit wird großgeschrieben. Bereits zum dritten Mal organisierte die Landesjugendwartin Nadine Daus den musikalischen Adventskalender. Es war kein Problem mehr die Türchen zu füllen und ein großer Teil der Beiträge kam von Jugendmusikgruppen. Hier zeigte die Landesjugendwartin vollen Einsatz und wurde vom Medien-Team unterstützt.

Ein großes Thema war 2025 eine Jugendfreizeit in Marburg/Cappel für junge Feuerwehrmusiker. Von Freitag bis Sonntag wurden im September verschiedene Stücke einstudiert und mit Spiel und Spaß ein schönes Wochenende gestaltet. Teilgenommen haben Jugendliche im Alter von 12 bis 27 Jahren aus den Musikgruppen der Freiwilligen Feuerwehren Frankershausen und Reiskirchen sowie der Show and Brass Band der Freiwilligen Feuerwehr Alsfeld. Instrumental war die Gruppe bunt gemischt. Neben den typischen Blasorchesterinstrumenten sorgte sogar ein Dudelsack für besondere Klangfarbe und internationale Atmosphäre.

Unter der musikalischen Leitung von Landesstabführer Alexander Eckhardt, stellvertretender Landesausbildungsleiterin Jana Pötzel und Nadine Daus, Jugendwartin im Musikausschuss, wurden von den jungen Musikerinnen und Musikern in intensiven Gesamt- und Registerproben insgesamt sechs Musikstücke erarbeitet.

Diese präsentieren sie mit Freude am Ende der Freizeit in einem kleinen Abschlusskonzert ihren Familien. Das Programm reichte von modernen Rockklassikern wie „I Was Made for Loving You“ (KISS) über „Schrei nach



---

Liebe“ (Die Ärzte) bis hin zu sinfonischen Klängen wie der „Festive Intrada“ von Bjørn Magne Nyhagen.

Neben der musikalischen Arbeit kam auch der Gemeinschaftsgedanke nicht zu kurz. Bei den abendlichen Freizeitaktivitäten mit Spielen und Karaoke herrschte ausgelassene Stimmung, und schnell entstanden neue Freundschaften über Orts- und Verbandsgrenzen hinweg.

Die Premiere der Jugendfreizeit wurde von allen Beteiligten als großer Erfolg gewertet.

In seinem Vortrag, den er auch musikalisch gestaltete, ging Landesstabführer Alexander Eckhardt auch auf die Werte des Landesfeuerwehrverbandes Nachhaltigkeit, Mitbestimmung, Kameradschaft, Respekt sowie Vielfalt und deren Bedeutung in der Feuerwehrmusik ein. Er bedankte sich bei den Kameraden des Musikausschusses, des Landesfeuerwehrverbandes und aller anderen Ebenen für die gute Zusammenarbeit der vergangenen Jahre.

In einer kurzen Ansprache würdigte Dirk Bamberger als stellv. Landesstabführer die Arbeit und das Engagement von Alexander Eckhardt. Er hat in den Jahren über und seit Corona sehr viel bewegt und initiiert, was teils auch auf Bundesebene, wie die Lernplattform für Online-Lehrgänge, seinesgleichen sucht.

Jennifer Bayer dankte Alexander Eckhardt für seine Arbeit und Unterstützung der Musikgruppen im Namen der Kreisstabführer.

In ihren Grußworten dankten Norbert Fischer (Präsident des Landesfeuerwehrverbandes), Kreisbeigeordneter Philipp-Otto Vock (Bergstraße) dem scheidenden Landesstabführer Alexander Eckhardt für seine wertvolle und nachhaltige Arbeit. In weiteren Grußworten würdigten die Mitglieder des Landtages Sebastian Sack, Christoph Sippel und Alexander Bauer die Arbeit der hessischen Feuerwehrmusik.

Turnusgemäß standen Wahlen zum Musikausschuss an. Landesstabführer Alexander Eckhardt trat aus gesundheitlichen und privaten Gründen nicht wieder zur Wahl an. Des Weiteren schieden Landesjugendwartin Nadine Daus und stellv. Landesausbildungsleiterin Jana Poetzel aus ihren Ämtern aus.

Der neue Musikausschuss: Landesstabführer: Dirk Bamberger (vorher stellv. Landesstabführer)

Stellv. Landesstabführer: Steffen Ruprecht (neu)

Landesausbildungsleiterin: Anja Kirchhof (Wiederwahl)

Stellv. Landesausbildungsleiter: offen

Jugendwart: offen

Schriftführer: Alexander Reinsch (neu)

Medienwart: Heike Kraft (Wiederwahl)

Kraft Amtes gehören die Bezirksstabführer Hessen-Darmstadt, Hessen-Nassau und Kurhessen-Waldeck zum Musikausschuss

Es wird in den nächsten Monaten intensiv nach Wiederbesetzung der offenen Posten gesucht.

Das Highlight der diesjährigen Landesfeuerwehrmusikversammlung war wieder die Verleihung des Hessischen Feuerwehrmusikpreises. Dieser wurde von der Sparda-Bank Hessen zur Verfügung gestellt. Das diesjährige Motto des Wettbewerbs war: „Feuerwehrmusik ist WERTvoll!“.



Der diesjährige Preisträger des Landesfeuerwehrmusikpreis 2026 ist der Musikzug der Freiwilligen Feuerwehr Schaafheim und darf sich über 2.000 € für seine Arbeit freuen.

Überreicht wurde der Preise durch Sven Bergmann von der Sparda-Bank Hessen und dem Präsidenten des Landesfeuerwehrverbandes Hessen Norbert Fischer.

Auch besondere Ehrungen werden in diesem landesweiten Rahmen durchgeführt. Die Ehrenmedaille der hessischen Feuerwehrmusik in Gold erhielten Kreisstabführer Werner Jung, Präsident des Landesfeuerwehrverbandes Norbert Fischer und Medienwart im Musikausschuss Heike Kraft.

Zur nächsten Landesfeuerwehrmusikversammlung trifft man sich am 07.03.2027 in Büdingen.